

Vergüldete Hauptpillen

1669

Ernst Wolgemuth

Gebilligter Betrug

Hans Nimmernüchtern ging zu einem Krämer und borgte Tuch für ein Kleid, das er eben gleich nicht zahlen konnte, weil von dem. ersten Advent an bis zu Ostern er wenig Verdienst hätte, denn er war ein Geiger und fiedelte zu den Hochzeiten, deren wenig zwischen dem Neuen Jahr und Ostern gehalten werden.

Da nun der Krämer fragte, wann er dann das Geborgte zahlen wollte, sprach er: »In den letzten Fasten.«

- 5 Weil nun auf viel Mahnen nichts erfolgte, kamen sie vor die Obrigkeit. Die Schuld neben dem Termin der Zahlung wurd von dem Beklagten erkannt und gestanden. Aber man konnte sich wegen der letzten Fasten nicht vergleichen, bis der Amtmann den Possen merkte und den Beklagten nicht eben ledig zählte, doch mit einem Schalk von sich ließ, den Krämer aber auslachte, daß er nun witziger wäre.

(138 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap24.html>